VON GEORG DÜNNWALD

Aachen. 1111 Euro - diese närrische Summe überreichte der noch amtierende Brander Bürgerprinz Ralf II. (Bongartz) dem Verein Teddys für Kinder in Not Aachen. "Noch nie hat jemand so viel Geld innerhalb eines Jahres für uns gesammelt", freut sich der Vorsitzende Michael Siemons, Aus den lokalen Medien erfuhr Bongartz von dieser Organisation, die seit 1994 existiert. Mit diesem Betrag können nun die Rettungswagen in Aachen und der Städteregion mit rund 500 "Tröste-Teddys" bestückt werden. Während ihrer Einsätze legen die Sanitäter betroffenen Menschen meist Kindern – die Kuscheltiere in den Arm, um sie auf dem Weg ins Spital zu beruhigen.

Quelle: Aachener Nachrichten, 16.07.2011

Sowohl bei Sommerfesten befreundeter Vereine als auch bei den Auftritten während der Session hatte Prinz Ralf II. immer eine bärenstarke Bande mit im Gepäck. Jeder Käufer erstand zwei Teddys einer ging an einen Rettungswagen, der andere fand seinen Platz im heimischen Wohn- oder Kinderzimmer. "Sogar bis nach Berlin und England haben sie es geschafft", sagt Bongartz schmunzelnd. Darüber hinaus gelang es ihm, auch andere für das Projekt zu begeistern. So unterstützten beispielsweise die "Stierchen", die Tanzgarde der Prinzengarde Brander Stiere, ihren "Teddy-Prinzen": Sie sammelten für etwa 40 Teddys, um diese auf der Kinderkrebsstation in der Uniklinik Aachen zu verteilen. Nach Aufruf des Bürgerprinzen hatte sich auch ein Teil der Brander Geschäftswelt an dem Projekt beteiligt und stellt ihre Einnahmen über die vom Prinzen gespendete Summe hinaus dem Verein zur Verfügung.

Eines steht jedoch auch nach der Session für den "Teddy-Prinzen" Ralf II. Bongartz fest: "Diese Aktion ist für mich eine Herzenssache und wird es auch bleiben. Denn auch als Ex-Prinz werde ich den Verein Teddys für Kinder in Not Aachen e.V. weiterhin tatkräftig unterstützen."

[...]

Mitarbeit: Birgit Küchen



Ungefähr 500 Plüschtiere können als Tröste-Teddys für die Rettungswagen der Region angeschafft werden. Dafür sorgte der Brander Bürgerprinz Ralf I. (mit Scheck). Michael Siemons (3.v.l.), Vorsitzender des Vereins Teddys für Kinder in Not, freute sich über die Spende.

Foto: Martin Ratajczak